

283946-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Labordienste – RV Wasseruntersuchungen

OJ S 80/2026 24/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

E-Mail: zvst@vivantes.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV Wasseruntersuchungen

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist eine Rahmenvereinbarung mit einem Vertragspartner über die Durchführung von geplanten und außerplanmäßigen Probennahmen, Untersuchungen und Bewertungen von Trink- und Tafelwasser gemäß den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Nähere Informationen zum Leistungsgegenstand sind der beigefügten Leistungsbeschreibung (Anlage 1) zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: f8d666b9-7bb3-413b-a2a7-5bbfa4259c87

Interne Kennung: ZVSt_V_26_009

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71900000 Labordienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte für die Probenahmen sind alle Einrichtungen der Auftraggeberin, in denen sich Untersuchungsstellen gemäß dem jeweils aktuellen Untersuchungsplan befinden.

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 738 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y67MABS#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Alle Ausschlussgründe gemäß der gesetzlichen Regelungen nach §§ 123, 124 GWB: https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___123.html; https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___124.html

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: RV Wasseruntersuchungen

Beschreibung: Die Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH ist der größte kommunale Krankenhauskonzern Deutschlands. Alleinige Gesellschafterin ist das Land Berlin. Zur Vivantes gehören 9 Krankenhäuser (unselbständige Betriebsstätten), 13 Pflegeheime, 2 Seniorenwohnhäuser, eine ambulante Rehabilitation, Medizinische Versorgungszentren, eine ambulante Krankenpflege sowie u. a. Tochtergesellschaften für Catering, Reinigung und Wäsche. Gegenstand dieser Vergabe ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einem Vertragspartner über die Durchführung von geplanten und außerplanmäßigen Probenahmen, Untersuchungen und Bewertungen von Trink- und Tafelwasser gemäß den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Die Leistungen umfassen sämtliche Tätigkeiten zur ordnungsgemäßen Probenahme, Analytik, Dokumentation und Befundübermittlung. Nähere Informationen zum Leistungsgegenstand sind der beigefügten Leistungsbeschreibung (Anlage 1) zu entnehmen.

Interne Kennung: ZVSt_V_26_009

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71900000 Labordienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zweimalige Vertragsverlängerungsoption für den Auftraggeber von jeweils 1 Jahr.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte für die Probenahmen sind alle Einrichtungen der Auftraggeberin, in denen sich Untersuchungsstellen gemäß dem jeweils aktuellen Untersuchungsplan befinden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zweimalige Vertragsverlängerungsoption für den Auftraggeber von jeweils 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sofern der Bieter nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er niedergelassen ist, in einem Register eintragungspflichtig ist, muss die Eintragung in diesem Register vorliegen. Es ist ein entsprechender Registerauszug vorzulegen, der nicht älter als 6 Monate sein darf. siehe im Detail: Vergabeunterlage (dort "Eignungskriterien")

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss als Trinkwasseruntersuchungsstelle gemäß §§ 39, 40 TrinkwV zugelassen sein (in einem akkreditierten Labor nach DIN EN ISO /IEC 17025) und den Nachweis hierüber erbringen. Die Akkreditierung der Untersuchungsverfahren muss für alle nach TrinkwV und zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen erforderlichen Parameter vorliegen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss den jeweiligen Gesamtumsatz sowie den spezifischen Umsatz im Tätigkeitsbereich Wasseruntersuchungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre sowie jeweils das Mittel daraus angeben. Es ist das entsprechende Formblatt des Auftraggebers auszufüllen. Mindestanforderung: Der spezifische Umsatz im Tätigkeitsbereich Wasseruntersuchungen der letzten drei Geschäftsjahre muss im Mittel mindestens 50.000,00 EUR (netto) betragen haben.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss über geeignete Referenzen zu früher ausgeführten Dienstleistungsaufträgen im Zeitraum der letzten drei Jahre, gerechnet vom Zeitpunkt des Versands der Bekanntmachung zu diesem Verfahren, verfügen. Geeignet sind Referenzprojekte, in denen der Bieter Leistungen erbracht hat, die mit der verfahrensgegenständlichen Leistung hinsichtlich der Art und des Umfangs der zu erbringenden Leistungen vergleichbar sind. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach folgenden Maßgaben: Die erbrachten Leistungen umfassen je Referenz wiederkehrende Wasseruntersuchungen mit einem Auftragsvolumen von durchschnittlich mindestens 50.000,00 EUR (netto) pro Jahr mit einer Mindestlaufzeit von einem Jahr.

Mindestanforderungen: Es sind mindestens 2 geeignete Referenzen nachzuweisen. Dabei muss es sich bei mindestens 1 Referenz um einen Auftraggeber aus dem Gesundheitssektor gehandelt haben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Bewertungspunkte für gewichtete Angebotswertungspreise

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird auf Basis von Bewertungspunkten für die gewichteten Angebotswertungspreise je Leistungspaket gemäß Preisblatt ermittelt. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis für das jeweilige Leistungspaket erhält 5 Punkte. Ein fiktives Angebot mit einem doppelt so hohen Angebotspreis erhält 0 Punkte; gleiches gilt für sämtliche noch höheren Angebotspreise. Bei den dazwischen liegenden Angebotspreisen wird der Punktwert durch lineare Interpolation ermittelt. Der für das jeweilige Leistungspaket erzielte Punktwert wird sodann durch Multiplikation mit dem nachfolgend angegebenen Prozentwert entsprechend gewichtet. Bei den gewichteten Punktzahlen wird auf zwei Nachkommastellen gerundet. Die gewichteten Punktwerte werden sodann addiert und so die Bewertungspunkte für das Angebot insgesamt berechnet. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag. Die Gewichtung der Angebotswertungspreise je Leistungspaket gestaltet sich wie folgt: Leistungspaket 1: 80 % Leistungspaket 2: 15 % Leistungspaket 3: 5 % Im Falle eines Punktgleichstandes zwischen den Bestbietenden erhält das Angebot mit der höheren Punktzahl in Leistungspaket 1 den Zuschlag. Sollte auch hier Punktgleichstand bestehen, entscheidet das Los über den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y67MABS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y67MABS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y67MABS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 7 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich vor, bis zum Ablauf einer von ihr gesetzten angemessenen Nachfrist Erklärungen und Nachweise nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB). Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

Registrierungsnummer: 11-2100031000-94

Postanschrift: Aroser Allee 72-76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13407

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: zvst@vivantes.de

Telefon: 030-130111105

Internetadresse: <https://www.vivantes.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

565b9c8f-ff43-49a5-944c-65db46db0ac5-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Korrektur einer fehlerhaften Angabe zu elektronischen Zahlungen unter Ziffer 5.1.12. (Bedingungen für die Auftragsvergabe) der Bekanntmachung.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Unter Ziffer 5.1.12. (Bedingungen für die Auftragsvergabe) der Bekanntmachung wurde die Angabe Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein geändert in Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ccd93a80-70d2-4868-b605-1b5a6d26319c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/04/2026 11:10:29 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 283946-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 80/2026

Datum der Veröffentlichung: 24/04/2026